



Die Stadtverordnetenversammlung

**Tagesordnung II Punkt 9 der öffentlichen Sitzung am 29. Juni 2017**

Antrags-Nr. 17-F-21-0067

**Einmaliger Zuschuss für das Projekt Hebammen werben**

**- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 13.06.2017**

-

Der Runde Tisch Hebammenversorgung hat gemeinsam mit dem Gesundheitsamt ein Projekt erarbeitet, um Hebammen in Wiesbaden zu werben. Das Projekt soll sowohl Berufseinsteigerinnen wie Berufsaussteigerinnen ansprechen, und (wieder) für den Hebammenberuf begeistern.

*Der Ausschuss für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung möge beschließen:*

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen, dass der Magistrat für das laufende Jahr 2017 außerplanmäßig Mittel in Höhe von 30.000 Euro für das Projekt Hebammen werben bereitstellt. Die Deckung erfolgt aus den zusätzlichen Mitteln des Kommunalen Finanzausgleichs für 2017.

---

**Beschluss Nr. 0229**

1. Für das laufende Jahr 2017 werden außerplanmäßig Mittel in Höhe von 30.000 Euro für das Projekt Hebammen werben bereitgestellt. Die Deckung erfolgt aus den zusätzlichen Mitteln des Kommunalen Finanzausgleichs für 2017.
2. Der Magistrat wird gebeten, den Ausschuss für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung nach der Sommerpause über den Projektstart und das Konzept sowie die geplanten Maßnahmen zu informieren.

(antragsgemäß Ausschuss für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung 20.06.2017 BP 0039)

1. Der Vorsitzenden des Ausschusses für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung mit der Bitte um Kenntnisnahme

Wiesbaden, .06.2017  
im Auftrag

2. Dem Magistrat mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Heimlich

Der Magistrat  
-16 -

Wiesbaden, .06.2017  
im Auftrag

1. Dezernat III  
mit der Bitte um weitere Veranlassung
2. Abdruck:  
Dezernat VI  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Bock